

PRESSEMITTEILUNG 3/2019 VOM 14.08.2019

MIT DER BITTE UM VERÖFFENTLICHUNG

Deutsches Spionagemuseum
Leipziger Platz 9 | 10117 Berlininfo@deutsches-spionagemuseum.de
www.deutsches-spionagemuseum.deTel +49 (0)30 - 39 82 00 45 - 0
Fax +49 (0)30 - 39 82 00 45 - 9**1 Million Besucher im Deutschen Spionagemuseum**

Berlin, 14.08.2019 Exakt 1.000.000 Besucher haben seit der Eröffnung im Herbst 2015 das Deutsche Spionagemuseum besucht. Direktor Robert Rückel überraschte die Jubiläums-Besucherin mit einer goldenen Eintrittskarte.

Camille Samson aus Paris fiel aus allen Wolken, als sie mit der überdimensionalen Ehrenkarte geehrt wurde. Die 29-Jährige war mit zwei Freundinnen zum ersten Mal in Berlin. Neben Brandenburger Tor, East Side Gallery und einer Spreefahrt stand das Deutsche Spionagemuseum als einziges Museum auf dem Programm. Nun freut sie sich über lebenslang freien Eintritt.

Das vierte Jahr nach der Eröffnung ist das erfolgreichste der Geschichte. Nach 342.000 Besuchern im Gesamtjahr 2018 wurden in den ersten sieben Monaten dieses Jahres bereits 255.000 Besucher begrüßt. Neben Berliner Familien und Schulklassen aus ganz Deutschland ist das einzige Spionagemuseum in Mitteleuropa längst ein Must-do für Touristen aus aller Welt. Damit gehört das Museum zu den zehn meistbesuchten der deutschen Hauptstadt.

Hintergrund des Besucherandrangs ist die in den letzten anderthalb Jahren komplett überarbeitete Dauerausstellung mit einer beispiellosen Vielfalt an interaktiven Angeboten für Groß und Klein. Besucher können seitdem Wanzen suchen, Morsen lernen, einen Tresor knacken oder herausfinden, ob sie als Agenten geeignet wären.

Das Deutsche Spionagemuseum zeigt in seiner 3.000 Quadratmeter großen Dauerausstellung am Leipziger Platz die Geschichte der Spionage von der Antike bis zu Big Data in der Gegenwart.

Foto: Camille Samson in der Mitte neben Direktor Robert Rückel
www.deutsches-spionagemuseum.de/presse/pressefotos



Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter [030/398200450](tel:+4930398200450) oder presse@deutsches-spionagemuseum.de zur Verfügung. Pressebilder finden Sie unter www.deutsches-spionagemuseum.de/presse/pressefotos
Bei Berichterstattung freuen wir uns über ein Belegexemplar.